

## PRESSEMITTEILUNG

Stralsund, 15. Mai 2023

### Endlich zurück im Berufsleben – Inklusion mit Herz

**Man nehme eine große Kelle Menschlichkeit, eine Kapsel Vitamin B und eine Prise Glück - fertig ist die richtige Mischung für den beruflichen Neustart von Andreas Tunnat. Der Junggeselle hatte zwei Bandscheibenvorfälle und pflegte lange Zeit seine kranke Mutter. Immer wieder stand er vor dem gleichen Problem: Nirgends fand er eine feste Arbeitsanstellung, hangelte sich von einem zum anderen Saisonjob – ein scheinbar unendlicher Kreislauf. Mit Hilfe des Berufsförderungswerkes (BFW) Stralsund und dem sozialen Engagement des Anklamer Taxiunternehmers Sembach startete Andreas Tunnat Anfang April als Taxifahrer in die lang ersehnte Festanstellung – und gewann ein großes Stück Lebensqualität zurück!**

Alles begann 2007: Der damals 40-jährige Karosserie- und Metallbauer arbeitete als Gerüstbauhilfe. Durch einen Bandscheibenvorfall wurde er arbeitsunfähig, 2009 folgte ein zweiter. Seine lange Krankheit war Auslöser für eine berufliche Reha am BFW Stralsund. Im Ergebnis einer Berufsfindung sollte er als Bürokaufmann umschulen. „Das kam für mich gar nicht in Frage. Ich wollte gleich wieder arbeiten.“ erinnert er sich. Ein spezielles Trainingsprogramm am BFW Stralsund sollte ihn schließlich unterstützen, wieder in Arbeit zu kommen. Doch es kam zunächst anders: Trotz zweier Anläufe – 2010 und 2016 – geriet er leider immer wieder an Betriebe, die ihn nur für saisonale Tätigkeiten einstellen konnten. Er pflegte schließlich vier Jahre lang seine kranke Mutter, bis er nichts mehr für sie tun konnte.

Bald darauf ging es beruflich für ihn aber wieder aufwärts: Die dritte wohnortnahe Trainingsmaßnahme am BFW Stralsund startete im September 2022. Seine zuständige Integrationsberaterin Heike Mahler, heute Leiterin des Bereichs Training und Integration, vermittelte ihm ein Praktikum bei einem ihrer langjährigen Kontakte, dem Taxiunternehmen Sembach in Anklam. Andreas Tunnat gewann hier seine Freude am Autofahren zurück. Fahrtrainings und der Personenbeförderungsschein gaben ihm schließlich die nötige Sicherheit und Kompetenz. Für den empathischen Taxiunternehmer Sembach stand auch sehr schnell fest: „Andreas Tunnat passt sehr gut zu uns. Er versteht es, Menschen zu befördern, zuzuhören und auch mal Seelsorger zu sein. Wir fahren eben keine Pakete.“ Schon im Dezember 2022 besorgte er ihm eine kleine Wohnung in Anklam, half ihm beim Umzug und unterstützte ihn auch finanziell. Mit Jobbeginn im April 2023 ist für Andreas Tunnat klar: Er möchte bis zur Rente bei seinem großzügigen Arbeitgeber bleiben. Und der Taxiunternehmer Sembach resümiert begeistert vom Integrationsprogramm des BFW Stralsund. Er würde jederzeit wieder über diesen Weg Mitarbeitende rekrutieren, wenn Bedarf besteht. Mehr Infos: <https://www.bfw-stralsund.de/training-integration/top-wohnortnah>.

*Die Berufsförderungswerk Stralsund GmbH mit ihrem Geschäftsführer Klaus Mohr ist ein Unternehmen der beruflichen Rehabilitation und unterstützt seit 32 Jahren an vier Standorten in Stralsund, Rostock, Schwerin und Waren Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen bei der Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt. Dabei werden alle Teilnehmenden individuell begleitet und vor Ort betreut. So stehen u. a. Reha-Ausbilder\*innen, Psycholog\*innen, ärztlicher Dienst, Physiotherapeut\*innen und Sozialpädagog\*innen im Rahmen der angebotenen Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation zur Verfügung.*

---

#### Pressekontakt:

Josephine Schröter | Berufsförderungswerk Stralsund GmbH | Große Parower Straße 133 | 18435 Stralsund  
Telefon +49 (0) 3831 23-2602 | mobil +49 (0) 151-52243168 | [presse@bfw-stralsund.de](mailto:presse@bfw-stralsund.de)